



öffentlich

Betreff:
Bau des Spaßbades in Drewitz

Erstellungsdatum 15.08.2002

Eingang 02:

Einreicher: PDS-Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
04.09.2002	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend auf der Grundlage der mit dem Investor und der SüdLeasing abgestimmten Rahmenbedingungen und Finanzierungsstruktur ein LOI (Letter of intend) mit dem Investor und der SüdLeasing zu schließen. Ziel ist es, die Verhandlungen zum Abschluss der notwendigen Verträge zur Errichtung des Erlebnisbades in Drewitz kurzfristig zum Abschluss zu bringen.

Zur Sicherung der notwendigen Vertragsabschlüsse noch in diesem Jahr wird die Verwaltung beauftragt, bei der Kommunalaufsicht unverzüglich die notwendige Genehmigung für den laufenden langfristigen Zuschuss einzuholen.

Die Verwaltung wird beauftragt, durch volle Unterstützung des Vorhabens gegenüber dem Land eine zügige Entscheidung über die Fördermittel zu befördern.

Der Hauptausschuss ist laufend über den Stand des Vorhabens zu informieren.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der Bau des Spaßbades in Drewitz ist ein wichtiges Entwicklungsvorhaben der Stadt, das zur Erhöhung der Lebensqualität im Bevölkerungsschwerpunkt Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld beitragen soll. Um dieses Vorhaben nach den langwierigen Diskussionen und Prüfungen der letzten Jahre zügig auf den Weg zu bringen, sollte die Stadt auf der Grundlage des VEP zum Freizeitpark Drewitz die notwendigen Voraussetzungen schaffen.